

Ergebnis-Protokoll Nationales Impfgremium (NIG)

3.Sitzung der Funktionsperiode 1. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2023

Zeit und Ort: Telefonkonferenz am 16.6.2020, 13:00-13:45 Uhr

Abkürzungsverzeichnis:

BMSGPK	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
NIG	Nationales Impfgremium
WHO	Weltgesundheitsorganisation (World Health Organization)
LSD	Landessanitätsdirektion bzw. Landessanitätsdirektoren
COVID-19	Bezeichnung der Erkrankung
SARS-CoV-2	Bezeichnung des Erregers des neuartigen Coronavirus, das COVID-19 Erkrankungen verursacht

1. Empfehlung zum Umgang mit Impfungen während der COVID-19 Pandemie

Die im Rahmen der letzten Telefonkonferenz angesprochene und per Umlaufbeschluss finalisierte Aktualisierung zum Umgang mit Impfungen während der COVID-19 Pandemie wird im Nachtrag dieser Sitzung auf der Website des BMSGPK veröffentlicht und ist hier verfügbar: www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Fachinformationen.html

2. Verteilungsschlüssel Influenza-Impfung im kostenfreien Kinderimpfkonzep

Der Verteilungsschlüssel für die geplante Aufnahme des nasalen Lebendimpfstoffs in das kostenfreie Kinderimpfkonzep in der Saison 2020/21 wurde in Abstimmung mit den Landessanitätsdirektionen beschlossen: Die Verteilung der verfügbaren Dosen soll basierend auf der je Bundesland durchschnittlichen Anzahl der insgesamt im Kinderimpfkonzep abgerufenen Dosen 2010-2019 erfolgen.

3. Influenza-Impfstoff im kostenfreien Kinderimpfprogramm

Im Hinblick auf eine etwaige, über die Saison 2020/21 hinausgehende Aufnahme der Influenza-Impfung in das kostenfreie Kinderimpfprogramm spricht sich das NIG dafür aus, dass hierfür jedenfalls der nasale Lebendimpfstoff zu bevorzugen ist, da dieser immunologische Vorteile bietet und aufgrund der Verabreichung als Nasenspray von einer besseren Akzeptanz auszugehen ist.

4.HPV Impfung

Es wurde seitens der Landessanitätsdirektionen beschlossen, dass jene Kinder, die während des Lock-Downs bzw. der geschlossenen Impfstellen das vollendete 12. Lebensjahr erreicht haben und deshalb – unverschuldeter Weise - nicht mehr in die Bedingungen zur kostenfreien HPV-Impfung fallen, diese versäumte HPV-Impfung bis inkl. Juli 2020 kostenfrei nachholen können. Zudem wurde durch die Bundesländer beschlossen, die HPV-Nachholimpfung zum Selbstkostenpreis für die Dauer der COVID-19-Pandemie bis zum vollendeten 16. Lebensjahr anzubieten.

5.COVID-19 Impfung

Aus Sicht des Nationalen Impfgremiums ist die Entwicklung einer COVID-19 Impfstrategie aufgrund der derzeitigen mangelhaften Datenlage und fehlenden Informationen darüber, ob, wann und welche Art von Impfstoff eventuell verfügbar sein wird, derzeit noch nicht sinnvoll möglich.

6.Allfälliges und Verabschiedung

- Aktuell laufenden Studien für COVID-19 Impfstoffe und Medikamente werden überwacht, um rechtzeitig Handeln zu können und Einkäufe tätigen zu können.
- Da durch den Lockdown Impflücken vor allem bei den Schulimpfungen entstanden sind, wurden die Landessanitätsdirektionen gebeten, die Nachholung dieser Impfungen auch im Sommer zu ermöglichen.

Das BMSGPK dankt für die Teilnahme und den konstruktiven Austausch und beendet die Sitzung. Ein neuer Terminvorschlag für die kommende NIG-Sitzung wird zeitgerecht übermittelt.